

Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom Montag, 8. Dezember 2025

Traktandum 1: Wahl der Stimmenzähler/-innen

Amanda Stettler, Evi Gerber und Sepp Walpert werden als Stimmenzähler bestätigt.

Traktandum 2: Investitionskredite 2026, Genehmigung

1. Der Planungskredit für die elektrische Instandstellung des Gemeindezentrums in der Höhe von CHF 30'000.00 wird einstimmig genehmigt.
2. Der Kredit für den Schutzraum Gemeindezentrum in der Höhe von CHF 66'000.00 wird einstimmig genehmigt.
3. Die Ersatzbeleuchtung der Aussensportanlage mit einem Kredit in der Höhe von CHF 41'000.00 wird einstimmig genehmigt.
4. Die Sanierung der Hönigerstrasse mit einem Kredit in der Höhe von CHF 27'000.00 wird einstimmig genehmigt.
5. Der Kredit für die Verkehrssicherheit Hönigerstrasse in der Höhe von CHF 32'000.00 wird mit 46 Ja und 2 Enthaltungen genehmigt.
6. Der Ersatz der Wasser- und Abwasserleitung Hönigerstrasse in der Höhe von CHF 360'000.00 wird einstimmig genehmigt.
7. Die Altlastenuntersuchung Steffensrain mit einem Kredit in der Höhe von CHF 80'000.00 wird einstimmig genehmigt.
8. Die Überarbeitung der Gefahrenkarte im Rahmen der OPR mit einem Kredit in der Höhe von CHF 64'000.00 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 3: Budget 2026, Genehmigung

1. Die Erfolgsrechnung wird mit einem Gesamtaufwand von 9'563'329.65 Franken, einem Gesamtertrag von 9'408'852.50 Franken und einem Aufwandüberschuss von 154'477.15 Franken mit 47 Ja und 1 Enthaltung genehmigt.

2. Die Investitionsrechnung wird mit Ausgaben von 897'400.00 Franken, Einnahmen von 303'200.00 Franken und einer Netto-Investitionssumme von 591'200.00 Franken mit 47 JA und 1 Enthaltung genehmigt.
3. Die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung wird mit einem Ertragsüberschuss von 4'979.00 Franken, die Abwasserbeseitigung mit einem Ertragsüberschuss von 19'455.00 Franken und die Abfallbeseitigung mit einem Ertragsüberschuss von 12'625.00 Franken einstimmig genehmigt.
4. Die Teuerungszulage für das hauptamtliche Gemeindepersonal wird mit 123,8454 Punkten einstimmig genehmigt.
5. Der Steuerfuss wird für natürliche Personen mit 126 % der einfachen Staatssteuer und für juristische Personen mit 115 % der einfachen Staatssteuer einstimmig genehmigt.
6. Die Feuerwehr-Ersatzabgabe wird mit 8% der einfachen Steuer, im Minimum 40 Franken und im Maximum 800 Franken, einstimmig genehmigt.
7. Der Gemeinderat wird einstimmig ermächtigt, allfällige Finanzierungsfehlbeträge gemäss vorliegendem Budget durch Aufnahme von Fremdmitteln/Darlehen zu decken.

Traktandum 4: Reglement über die frühe Sprachförderung, Genehmigung

Die Gemeindeversammlung beschliesst mit 46 JA und 2 Enthaltungen:

8. Das Reglement über die frühe Sprachförderung wird genehmigt und tritt ab 01.01.2026 in Kraft.

Traktandum 5: Unterstützung der Gemeinde-Initiative vom Verband Solothurner Einwohnergemeinden (VSEG), Genehmigung

Die Gemeindeversammlung beschliesst mit 22 Enthaltungen, 17 Nein und 9 Ja:

1. Die Gemeinde-Initiative wird abgelehnt.

Traktandum 6: Verschiedenes

Der Gemeindepräsident Daniel Fluri informiert über die herausfordernde Zeit in der Gemeindeverwaltung während den letzten Monaten.

Edgar Kupper informiert als Präsident der Arbeitsgruppe Ortsplanungsrevision darüber, dass sich die Unterlagen derzeit zur Vorprüfung beim Kanton befinden und am 21. Januar 2026

zurück erwartet werden. Anschliessend sollen die noch bestehenden Differenzen bereinigt werden. Für den Herbst 2026 ist eine öffentliche Mitwirkung vorgesehen, bei der die Bevölkerung eingeladen wird, sich mit den Unterlagen vertraut zu machen. Die aktuellen Kosten liegen leicht über dem Budget. Bei Fragen oder Anliegen wird gebeten, sich direkt an die Mitglieder der Arbeitsgruppe zu wenden. Zum Abschluss stellt Edgar Kupper alle Mitglieder der Arbeitsgruppe namentlich vor.

Vizegemeindepräsident Lukas Wilhelm dankt Gemeindepräsident Daniel Fluri für dessen Arbeit im vergangenen halben Jahr. Er hebt besonders das Engagement und die Einsatzbereitschaft hervor, mit denen Daniel Fluri die anstehenden Aufgaben angegangen und die Herausforderungen in der Verwaltung erfolgreich bewältigt hat.

Daniel Fluri schliesst die Versammlung mit einem wichtigen Hinweis an die Bevölkerung: Im Dunkeln soll stets auf gute Sichtbarkeit geachtet werden, insbesondere durch das Tragen reflektierender Kleidung, um Sicherheit und Erkennbarkeit zu gewährleisten.

Er bedankt sich herzlich bei Finanzverwalterin Denise Meister, Gemeindeschreiberin Chiara Sterki, den Werkhofmitarbeitern Urs Bader und Rafael Wüthrich sowie allen weiteren Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung für ihre engagierte Arbeit. Ebenso spricht er seinen Dank an die Gemeinderäte, Kommissionsmitglieder, Präsidenten, Delegierten, Vorstandsmitglieder, die Feuerwehr und alle Personen und Gruppen aus, die sich aktiv für das Gemeinwohl einsetzen. Ihr Einsatz trägt massgeblich dazu bei, dass die Gemeinde effizient funktioniert und das Dorfleben positiv gestaltet wird.

Zum Abschluss verabschiedet Daniel Fluri die Anwesenden mit den besten Wünschen für ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Gemeindeverwaltung, 5. Januar 2026/cst